



# Informationsblatt Gemeinde Walderbach

Nr. 23

Dezember 2013

an alle Haushalte

Gemeinde Walderbach Franz-Xaver-Witt-Str. 2 93194 Walderbach	Gemeindeverwaltung Telefon: 09464/9405-0 Fax: 09464/9405-25 E-Mail <a href="mailto:poststelle@walderbach.de">poststelle@walderbach.de</a> Homepage <a href="http://www.walderbach.de">www.walderbach.de</a>
<u>Öffnungszeiten Verwaltung:</u> Montag bis Freitag 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung  Sprechstunden des 1. Bürgermeisters: Dienstag Vormittag Donnerstag Nachmittag Donnerstag von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr	<u>Öffnungszeiten Wertstoffhof:</u> Mittwoch 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr Samstag 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr  Bauhof Ansprechpartner 1. Bürgermeister Höcherl und Geschäftsstellenleiter H. Pfeilschifter Kläranlage Ansprechpartner 1. Bürgermeister Höcherl und 1. Bürgermeister Pestenhofer, Geschäftsstellenleiter H. Pfeilschifter



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten steht schon wieder vor der Tür, das Jahr 2013 neigt sich zu Ende, das heutige Infoblatt ist nicht nur das letzte im Jahr 2013, es ist auch das letzte vor der Kommunalwahl am 16. März 2014.

Bevor ich Ihnen einen kurzen Rückblick über das abgelaufene Jahr gebe, möchte ich noch die Gelegenheit nutzen mich zu bedanken, erst einmal bei Ihnen allen, für die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung in den vergangenen Jahren.

Ich habe in meinen Infoblättern schon öfters erwähnt, dass ich gerne Bürgermeister der Gemeinde Walderbach bin und ich werde mich, soweit ich gesund bleibe, 2014 zum zweiten Mal für das Amt bewerben. Ich bin ehrenamtlicher Bürgermeister, Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft mit Reichenbach und Schulver-

bandsvorsitzender. Meinen Beruf habe ich deshalb aufgegeben und mich bemüht mit ganzer Kraft zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger mein Bestes zu geben. Sollte ich am 16. März 2014 nochmal Ihr Vertrauen erlangen, werde ich weiter versuchen die erfolgreiche Arbeit der vergangenen sechs Jahre fortzusetzen. Liebe Bürgerinnen und Bürger, es hat sich im letzten Quartal auch wieder einiges getan in unserer Gemeinde. Der Radweg von Walderbach nach Kirchenrohrbach und die neue Bauhofhalle in Walderbach wurden fertiggestellt und gesegnet.

Im Ortskern von Stockhof ging vor Weihnachten ein Licht auf; es wurde eine neue Straßenbeleuchtung installiert.

In der Kläranlage wird die alte Schneckenhebeanlage, die den Anforderungen nicht mehr entspricht, gegen eine Neue ersetzt werden.

Wir haben wieder einmal den ersten Platz als geburtenstärkste Gemeinde im Landkreis Cham 2012 mit 27 Geburten bei einer Geburtenquote von 1,31% erreicht.

In Dieberg konnte das 60-jährige Kapellenjubiläum gefeiert werden.

Auf meine Antragstellung hin, haben wir für den besonderen Einsatz verschiedener Hilfsorganisationen bei einer Gasexplosion in unserer Gemeinde, den Rescue Preis in Regensburg erhalten.

Ja, zum Schluss möchte ich mich wieder bedanken für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im abgelaufenen Jahr, bei meinen Stellvertretern Hans Jobst und Wolfgang Hierl und den Mitgliedern des Gemeinderates. Beim Bürgermeister aus Reichenbach Franz Pestenhofer und den Mitgliedern des Verwaltungsgemeinschaftsrates.

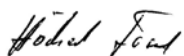
Beim Geschäftsstellenleiter Erich Pfeilschifter und den Mitarbeitern der Verwaltung, bei den Mitarbeitern im Bauhof und in der Kläranlage, bei Rektor Stefan Höchbauer, der Lehrerschaft und den Beschäftigten des Schulverbandes. Bei unserem Monsignore und Ehrenbürger Martin Neumeier für die gute Zusammenarbeit in allen Belangen, sei es beim Kindergarten, bei der Sanierung des Friedhofes und Klostergebäude und bei allen kirchlichen Aktivitäten.

Ich darf auch noch den Leuten danken, die übers ganze Jahr ehrenamtlich für unsere Senioren, für unsere Kinder und Jugendlichen in den Vorstandschaften der kirchlichen und weltlichen Vereine tätig sind und unsere Region positiv nach außen darstellen.

Auch den Feuerwehren, Helfern vor Ort, der Caritasstation und allen, die in irgendeiner Art und Weise in unserer Gemeinde Dienst am Nächsten leisten, möchte ich ein herzliches „Vergelt s Gott“ sagen.

Ich wünsche noch allen Bürgerinnen und Bürgern von Herzen ein frohes und zufriedenes Weihnachtsfest. Viel Glück, Gesundheit und Gottes reichsten Segen für das kommende Jahr.

Ihr



Höcherl Josef  
1. Bürgermeister

*Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen die dem Leben einen Sinn geben.*

Wilhelm von Humboldt.

## Aus den Gemeinderatssitzungen

Die Steuerhebesätze für die Grundsteuer A und B sind auch in 2014 gleichbleibend bei 320 v.H. Der Steuerhebesatz für die Gewerbesteuer ist in 2014 ebenfalls gleichbleibend bei 320 v.H.

Bewilligt wurden durch den Gemeinderat die Vereinszuschüsse für das Jahr 2013. Insgesamt wird die Vereinsarbeit wieder mit 7.300 € unterstützt.

Ausgesprochen hat sich der Gemeinderat für die Auflösung des gemeindefreien Gebietes „Einsiedler und Walderbach Forst“. Verschieden Flächen werden hierbei in die Gemeinde Walderbach eingegliedert.

An nachfolgenden Donnerstagen jeweils um 19.30 Uhr finden voraussichtlich die nächsten Sitzungen des Gemeinderates Walderbach statt. Veränderungen können sich noch ergeben.

23.01.	20.02.	20.03.			
--------	--------	--------	--	--	--

## Gemeindliches

### Aktion Kinderreich

Die Gemeinde Walderbach hat bei der Aktion der Sparkasse im Landkreis Cham, die jährlich die geburtenstärksten Gemeinden auszeichnet den 1. Platz mit 27 neugeborenen Kindern belegt. Das ist im Verhältnis zur Einwohnerzahl eine Geburtenquote von 1,31 %.

Die Gemeinde erhielt einen schönen Pokal und 1.000 € die Bürgermeister Josef Höcherl und der Zweigstellenleiter der Sparkasse Walderbach Dieter Jobst, den Träger des Kindergartens Herrn Monsignore Martin Neumeier und der Kindergartenleiterin Frau Simmel überreichten. So kurz vor Weihnachten ist das ein schönes Weihnachtsgeschenk.

Bereits 2008 zum Beginn der Amtsperiode von Bürgermeister Höcherl hat Walderbach den 1. Platz belegen können. 2009 hat Reichenbach den 1. Platz belegt. 2011 hat Walderbach den 3. Platz belegt und 2012 wieder den 1. Platz. Das ist eine sehr gute Werbung für unser schönes Regental. Wir haben alles in Walderbach was zur Grundversorgung dazugehört und liegen geografisch fast genau zwischen Regensburg, Cham und Schwandorf. Wir bieten günstiges Bauland für junge Familien, wobei wir einen Bonus von 2.000 € pro Kind beim Kauf eines Baugrundstückes gewähren.

Nicht umsonst haben wir einen Storchhorst auf unserem Rathaus errichtet. Wir laden auch quartalsmäßig Eltern mit ihren neugeborenen Kindern zu einem Empfang ein und überreichen kleine Geschenke. Wir hoffen weiterhin, dass sich in unserer fruchtbaren Gegend um Walder-

bach und Reichenbach junge Familien mit Kindern niederlassen, denn Kinder sind lebendige Zukunft.



### Neuer Radweg Walderbach - Kirchenrohrbach

Gemeinsam mit der Bauabteilung des Landratsamtes Herrn Thomas Böhm und Herrn Mario Kandelbinder, der Baufirma Weber, Geschäftsstellenleiter Herrn Pfeilschifter sowie Bürgermeister Höcherl und einiger Gemeinderatsmitglieder traf man sich beim neuen Radweg von Walderbach nach Kirchenrohrbach. Bürgermeister Höcherl begrüßte alle Anwesenden und ging kurz auf die Sicherheit für die Bürgerinnen und

Bürger, die durch den Radweg entstanden ist, ein. Sein Dank galt auch allen Grundstückseigentümern für die Bereitschaft, die benötigten Flächen zur Verfügung zu stellen, ohne die der Bau nicht möglich gewesen wäre. Der Leiter der Tiefbaubauteilung Thomas Böhm berichtete über die Baumaßnahme und die Förderungen. Die Baukosten beliefen sich auf insgesamt 188.000 €. Der Bau wird durch die Regierung der Oberpfalz mit 100.000 € gefördert. Eine Kostenbeteiligung durch den Landkreis Cham erfolgt ebenfalls noch.

Herr Monsignore Martin Neumeier segnete die Strecke.



### Biberschäden

Die Biberschäden im Hauserbachtal und auf der Kirchenrohrbacher-Insel werden immer größer.





### Neue Bauhofhalle

Die Gemeinde Walderbach hat eine neue Bauhofhalle. Damit wurden die notwendigen neuen Stellplätze für die Fahrzeuge geschaffen und die Arbeitsbedingungen der Bauhofmitarbeiter konnten optimiert werden. In Anwesenheit von Bürgermeister Josef Höcherl, Geschäftsstellenleiter Erich Pfeilschifter, einigen Gemeinderatsmitgliedern und den Mitarbeitern des Bauhofes wurde der Halle durch Herrn Monsignore Martin Neumaier der kirchliche Segen erteilt.



alle Feuerwehrleute bei der Ernennung ihrem ehemaligen Vorstand und Kommandant mit einer Standing Ovation für seine Verdienste um die FFW Walderbach gedankt haben. KBI Weber zitierte eine Passage aus dem Feuerwehrlied: „Kein Wehrmann fragt nach Lohn und Ehr, freiwillig dient er seiner Feuerwehr, freiwillig tut er seine Pflicht, drum sei Stolz, dass du ein Wehrmann bist“. Mit einem gemütlichen Beisammensein lies man den Abend ausklingen.



### Sanierung Friedhofsmauer

Bei der Friedhofsmauer wurde ein Teil abgebrochen und neu errichtet. Die Treppe wurde abgebaut und neu verlegt. Die restliche Mauer auf der Straßenseite wurde saniert.



### Wissenstest in Kirchenrohrbach - Vier Feuerwehren der Verwaltungsgemeinschaft erfolgreich

Kürzlich unterzogen sich Jugendliche der Feuerwehren Kirchenrohrbach, Dieberg, Walderbach und Reichenbach dem Wissenstest, der alljährlich zum Ende des Jahres ansteht. In diesem Jahr hatte der Test das Thema "Verhalten im Notfall" und fand im Gasthaus Schwarzfischer in Kirchenrohrbach statt. Dem Test wohnten auch Inspektionsjugendwart Thomas Rösl und Kreisjugendwart Florian Hierl sowie Kreisbrandinspektor Alfons Janker und Kreisbrandmeister Ludwig Strahl, die örtlichen Führungskräfte und Bürgermeister Josef Höcherl bei. Nach der Begrüßung erläuterte IJW Rösl kurz den Ablauf des Wissenstests. Ein Fragebogen, der gegliedert ist in der Anzahl der Fragen, je nach dem, welche Stufe (Bronze, Silber, Gold, Urkunde) der Jugendliche ablegt, war zu bearbeiten. Ebenso musste ein praktischer Leistungsnachweis erbracht werden, in welchem die Teilnehmer aufgrund von Einsatzbildern einen Notruf absetzen und hier alle relevanten Fakten der "Leitstelle" übermitteln sollten. Weiter waren die Teilnehmer der Stufe 3 und 4 gefordert, die stabile Seitenlage vorzuführen. Weitere Erklärungen wurden den Jugendlichen detailliert und in der Praxis erteilt, so u. a. weitere Vorgehensweisen im Bereich der Ersten Hilfe. Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Fragebogens aller Teilnehmer stand zum Abschluss noch die Durchsprache an, bei der ihnen eine hervorragende Arbeit bescheinigt wurde. Zudem wurde

### FFW Walderbach

Die FFW Walderbach ernennt Johann Riepl zum Ehrenkommandant.

Bei einer Feierstunde im Rahmen eines Ehrenabends im Gasthaus Kainz Katzenrohrbach, wurde Johann Riepl von den aktiven Feuerwehrmitgliedern, den Feuerwehrführungs Kräften und dem Bürgermeister zum Ehrenkommandant ernannt. Es war schon eine besondere Ehre, wie

ihnen für die Teilnahme gedankt und die Bereitschaft, sich ausbilden zu lassen. Gerade das diesjährige Thema müsse man beherrschen, um so im Ernstfall schnelle und effektive Hilfe leisten zu können. Dank galt auch den Jugendwarten für die Ausbildung und ihre Arbeit das ganze Jahr über sowie dem Schiedsrichterteam. Die Jugendlichen sollten der Feuerwehr die Treue halten, jeder Einzelne werde gebraucht. Die Wissenstest-Abzeichen wurden zum Abschluss an den Mann bzw. an die Frau gebracht. Die Feuerwehr Kirchenrohrbach konnte 9 Teilnehmer stellen, die Feuerwehr Dieberg ebenfalls 9, von der Walderbach Wehr nahmen 7 Jugendliche und von der Reichenbach Wehr 6 Jugendliche teil. Was die Ausbildung anbetrifft, so ist ein breites Spektrum vorhanden, sei es in den jeweiligen Feuerwehren oder auch überörtlich auf KBI-Bereichsebene bzw. Landkreisebene. Auch im nächsten Jahr stehen diverse Wettbewerbe an. Bürgermeister Josef Höcherl brachte die Freude über die stattliche Teilnehmerzahl zum Ausdruck und bat sie um aktives Mitwirken in ihrer Wehr.



### **Christbaum Walderbach**

Die Kinder und Jugendlichen der Teenie-Gruppe haben Sterne für den Christbaum vorm Rathaus gebastelt. Bürgermeister Höcherl und die Bauhofmitarbeiter halfen beim Schmücken des Baumes mit.



### **Rescue-Preis für Rettungskräfte**

Prof. Dr. Nerlich vom Rettungszentrum Regensburg zeichnete Helferinnen und Helfer nach spektakulären Einsätzen in Ostbayern mit dem Rescue Preis aus.

Bürgermeister Josef Höcherl hat auch für Helferinnen und Helfer bei der Gasexplosion im Gemeindebereich Walderbach einen Antrag für einen Preis eingereicht. Eine Fachjury hat entschieden, dass bei diesem Unfall durch professionelle Zusammenarbeit aller Hilfsorganisationen größere Schäden vermieden werden konnten. Die Hilfsorganisationen bekamen den Rescue Pokal und einen Geldbetrag in Höhe von 1.500 € der im Rathaus Walderbach verteilt wurde.



### **60-jähriges Kapellenjubiläum Dieberg**

Die Dieberger begingen ihr 60-jähriges Kapellenjubiläum. Monsignore Neumeier und Pater Tadeusz zelebrierten hierzu den Gottesdienst. Die gestiftete Jubiläumskerze wurde dabei gesegnet. Die Dieberger sind bekannt für ihren Zusammenhalt und sind stolz auf ihre Kapelle. Mit Spenden und Eigenleistung wurde die Kapelle saniert und erscheint im neuen Glanz. Nahezu 100 Personen die keinen Platz mehr in der Kapelle fanden nahmen am Gottesdienst teil. Im Anschluss fand eine kleine Feier im Gasthaus Schwarzfischer statt, wo die älteren Personen sich noch gut an den Bau vor 60 Jahren erinnern konnten und die eine oder andere Geschichte erzählten.





Rasch und Herrn Peter Striegl Schülerlotsen ausgebildet und in ihr neues Amt eingeführt.



### Vereins- und Wirtschaftsleben

#### THANK YOU - ROCK CITY WALDERBACH

Wahrscheinlich liegt es daran, dass das Festivalgelände im Vordergrund der atemberaubenden Klosterkirche St. Nikolaus liegt. Wie in den eineinhalb Jahrzehnten zuvor hatte man auch im 15. Jahr des Open Airs den Segen Petrus erhalten. Optimales Festivalwetter bei sommerlichen Temperaturen lieferte die Bühne für eines der gelungensten Veranstaltungen seit dem Bestehen von Rock am Regen.

Unter dem Motto „15 Jahre Rock am Regen, 15 Jahre eine Bühne, 15 Jahre eine Party“ organisierte das Organisationsteam Rockbands für Musik der verschiedensten Stilrichtungen. Für die ersten 800 Besucher gab es eigens angeschaffte Festivalbändchen.

Opener der Jubiläumsausgabe war die erste MUSE Tribute Bands Deutschlands. AMUSED: We are Amused! Die fünf Jungs aus Rötzing mit ihrem charismatischen Sänger kamen dem Original sehr nahe, ließen aber auch Raum für Eigeninterpretationen. Mit im Gepäck hatten Sie auch Stücke aus dem neuen MUSE Album „The 2nd Law“. Höhepunkt war der Song Madness mit Gastsängerin Maria.

HoAß: Do ziaigts da dei Kleidl aus! Die sympathischen Chamer Buam legten dann so richtig los und holten die Besucher vor die Bühne. Seit 17 Jahren gibt's die Band bereits und das zeigten sie auch und spielten hoAß auf! Stolz auf ihre regionale Herkunft gab es einzigartige Rocksongs versehen mit einer bayerischen Note! Die Profimusiker kommunizierten klasse mit dem Publikum und Höhepunkt des Auftritts war Ihr Song „Fassl voll Bier“, mit dem Sie deutschlandweit bekannt wurden.

“We had an amazing show! Thank you to the Kiss Army, Walderbach!” postete die ungarische Band KISS Forever auf Ihrer Facebook Seite im Nachgang von Rock am Regen. Der Auftritt der KISS Tribute Band war unbestritten der erste Höhepunkt des Abends. Schwarz-weiß geschminkte Gesichter, sagenhafte Plateaustiefel und die unverkennbare KISS Show zauberte bei

### E-WALD Projekt

Im Rahmen des E-WALD Projekt wurde die erste Ladesäule für Elektroautos und E-Bikes aufgestellt. Demnächst werden die restlichen Arbeiten erledigt und dann kann in Walderbach Strom getankt werden.



### Schulisches

#### Schülerlotsenausbildung

In der Franz-Xaver-Witt Mitteschule Walderbach wurden von der Polizeihauptmeisterin Sabine



vielen Besuchern ein Lächeln ins Gesicht. Die Charmebolzen aus Ungarn sorgten für beste Unterhaltung. Feuerspeier, Blutspecken, Küssmünder und alle KISS Songs bestens interpretiert. Die Band wird allen in Erinnerung bleiben. Rock City Walderbach. We salute you, KISS Forever Band!

Vierte Band des Abends und erster Hauptact waren alte Bekannte aus 2004. Die Neunburger Band Gunz N' Roses stillten die Sehnsucht vieler Fans die Guns N' Roses vermissen. Sänger Jan, originalgetreu in Schottenrock und Karohemd, gekleidet imitierte Axel Rose originalgetreu und fegte über die RaR Bühne als wäre der Amerikaner persönlich vor Ort. Die Band spielte das ganze Repertoire der US-Band. Von deftigen Rocksongs wie „Welcome to the jungle“ bis zu melodischen Songs wie „November Rain“.

Hauptact und Höhepunkt des Abends war der Auftritt der Metallica Tribute Band „Sacarium“. „Wir sind Sacarium und wir spielen Metallica Songs für Euch!“ Mit diesen Worten begrüßte Frontmann Tobias Regner zu fortgeschrittener Stunde die zahlreichen Fans vor der Bühne. Tobias Regner ist ein Rocker mit Leib und Seele und mit seiner Stimme wurde er bereits deutschlandweit bekannt. Ein wahres Metall Gewitter zog über Walderbach einher. Zu Ende dann gänsehautfeeling pur beim Song „Nothing else matters“. Dieser Song war der gebührende Abschluss der Veranstaltung Rock am Regen.

Für den gemütlichen Ausklang sorgte in der After Show Party der beste Mann den man sich für diese Anlass vorstellen konnte. Unser altbekannter DJ Gru. Mit über 1500 Besuchern war die Veranstaltung bestens besucht. Auf dem ganzen Gelände herrschte eine harmonische Atmosphäre. Diese lag u.a. auch an dem einzigartigen Zusammenspiel von einer Vielzahl von Helfern, örtlichen Vereinen und öffentlichen Instanzen, die der Grundstein für das gelungene Open Air waren. Ohne deren Beitrag und Einsatz ist die Durchführung des Open Airs nicht möglich. An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an alle Beteiligten!



### Volkstanz- und Trachtengruppe - Altbayerischer Volksmusikabend

Beim Altbayerischen Abend der Volkstanz- und Trachtengruppe hatte der Vorsitzende Georg Niemeier mit seinem Team ein tolles Programm zusammengestellt. Das Pfarrheim war bis auf den letzten Platz gefüllt. Hans Schambeck führte dabei durchs Programm.





19.03.					
--------	--	--	--	--	--

Regel: Mittwoch gerade Woche

**Biotonne Entleerung (2-Wochen-Turnus)**

27.12.,	10.01.,	23.01.,	06.02.,	20.02.,	06.03.,
20.03.					

Regel: Donnerstag, gerade Woche

**Papiertonnenentleerung (6-Wochen-Turnus)**

Gemeinde Walderbach (nördlich des Regens)

14.01.,	25.02.
---------	--------

Regel: jeweils Dienstag

**Papiertonnenentleerung (6-Wochen-Turnus)**

Gemeinde Walderbach (südlich des Regens, Bereich Katzenrohrbach)

15.01.,	26.02.
---------	--------

Regel: jeweils Mittwoch

(Angaben ohne Gewähr; wegen möglicher Änderungen bitte Hinweise in der Tagespresse beachten!)

**Brennholz zu verkaufen**

Bei der Gemeinde kann Brennholz erworben werden. Interessenten wenden sich bitte direkt an Herrn 1. Bürgermeister Josef Höcherl, Tel: 09464/940518.

**Wehrdienstberatung:**

Informationen über

- eine Berufsausbildung oder
  - eine berufsnaher Verwendung,
  - ein Studium und
  - Freiwilligen Wehrdienst oder Soldat auf Zeit
- jeweils am Mittwoch, den

08.01.	22.01.	05.02.	19.02.	12.03.	26.03.
--------	--------	--------	--------	--------	--------

von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr am Landratsamt Cham, Zimmer-Nr. 005.

Terminvereinbarung unter Tel.: 0941/78520-376 od. 378, am Beratungstag: unter der Tel-Nr. 0151/14855515

**Bekanntmachungen / Termine / Hinweise**

**Restmülltonne Entleerung (2-Wochen-Turnus)**

Gemeinde Walderbach Tour I: gesamtes Gemeindegebiet aber ohne den Ortsteil Hardt:

23.12.,	08.01.,	21.01.,	04.02.,	18.02.,	04.03.,
18.03.					

Regel: Dienstag, gerade Woche

**Restmülltonne Entleerung (2-Wochen-Turnus)**

Gemeinde Walderbach Tour II: nur Ortsteil Hardt:

24.12.,	09.01.,	22.01.,	05.02.,	19.02.,	05.03.,
---------	---------	---------	---------	---------	---------

**Verkauf von Baugrundstücken**

Die Gemeinde Walderbach weist darauf hin, dass noch einige Baugrundstücke in verschiedenen Baugebieten verfügbar sind. Im Baugebiet „Am Heuweg 2“ im Ortsteil Walderbach sind noch zwei Grundstücke verfügbar, die für 31,45 €/m<sup>2</sup> verkauft werden. Im Baugebiet „Am Stockberg“ im Ortsteil Kirchenrohrbach sind noch zwei Grundstücke verfügbar, die für 25,14 €/m<sup>2</sup> verkauft werden. Die Verkaufspreise verstehen sich zuzüglich Erschließungskosten (Straße, Wasser, Kanal). Die Grundstücke werden an junge Familien mit einem Nachlass in Höhe von 2.000,00 € je minderjährigem Kind, das mit in die Wohnung



einzieht, pauschal bei Selbstnutzung ohne eine dingliche Sicherung und ohne Einkommenskomponente verkauft. Sollte ab Verkauf eines Baugrundstückes gerechnet innerhalb einer Frist von zwei Jahren den Käufern ein Kind geboren werden, das mit in die Wohnung einzieht, wird der Förderbetrag ebenfalls noch gewährt und der Kaufpreis entsprechend rückerstattet. Die Grundstücke werden mit einer Bauverpflichtung von 5 Jahren verkauft. Hingewiesen wird darauf, dass die Verkaufsentscheidung in jedem Einzelfall der Gemeinderat zu treffen hat. Kaufinteressenten wenden sich bitte an die Gemeinde Walderbach, Franz-Xaver-Witt-Str. 2, 93194 Walderbach, 1. Bürgermeister Höcherl oder an die Verwaltungsgemeinschaft Walderbach, Franz-Xaver-Witt-Str. 2, 93194 Walderbach, Herrn Pfeilschifter (09464/94050).“

---

### **Informationen für Betreiber von Kleinkläranlagen**

Betreiber von Kleinkläranlagen können auf Antrag von der Abwasserabgabe / Kleineinleiterabgabe befreit werden. Der Antrag ist spätestens jeweils Januar 2013 für das zurückliegende Jahr 2012 bei der VG Walderbach einzureichen. Einen entsprechenden Antrag finden Sie im Internet unter Gemeinde / Bürgerservice / Formulare. Anträge sind auch in der Geschäftsstelle der VG Walderbach, EG Zimmer 3, erhältlich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die VG Walderbach, Hr. Wutz, Tel. 09464/9405-50, E-Mail: [gerhard.wutz@walderbach.de](mailto:gerhard.wutz@walderbach.de).

---

### **Sicherung der Gehbahnen im Winter**

Die Gemeinde Walderbach weist gemäß der Verordnung der Gemeinde Walderbach über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter auf die Verpflichtung der Eigentümer und der zur Nutzung dringlich Berechtigten von Grundstücken hin, die Abschnitte der Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück mittelbar erschließenden öffentlichen Straßen (Sicherungsfläche) auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu halten. Diese Verpflichtung bezieht sich hierbei auf die Gehbahn, die sich innerhalb der Reinigungsfläche nach der Verordnung befindet.

Die Reinigungsfläche nach der Verordnung ist der Teil der öffentlichen Straßen, der durch

a) die gemeinsame Grenze des Vorderliegergrundstücks mit dem Straßengrundstück,

b) die Mittellinie des Straßengrundstücks – Straßenmittellinie – (bei Straßen der Gruppe B des Straßenreinigungsverzeichnis) und

c) die von den Endpunkten der gemeinsamen Grenze aus senkrecht zur Straßenmittellinie verlaufenden Verbindungslinien begrenzt wird.

Bei einem Eckgrundstück gilt dies entsprechend für jede öffentliche Straße, an die das Grundstück angrenzt, einschließlich der ggf. in einer Straßenkreuzung liegenden Flächen. Bei den Straßen der Gruppe A des Straßenreinigungsverzeichnis (Dorfstraße in Dieberg, die Hauptstraße, die Katzenrohrbacher Straße und die Stockhofer Straße in Walderbach) ist die Reinigungsfläche auf dem Straßenkörper begrenzt durch die parallel zum Fahrbahnrand in einem Abstand von 1,00 m verlaufende Linie, wobei ein von der Fahrbahn getrennter Parkstreifen Teil der Reinigungsfläche ist. Die Sicherungspflicht besteht im Bereich aller Straßen, auch wenn diese nicht im Straßenreinigungsverzeichnis aufgeführt sind. Nach § 10 der Verordnung haben die Vorder- und Hinterlieger die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tage von der öffentlichen Straße zu entfernen. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten. Näheres ergibt sich aus der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter, die im Rathaus eingesehen werden kann.

---

### **Abholung der Christbäume in der Gemeinde Walderbach**

Die Gemeinde Walderbach bietet wieder eine Entsorgungsmöglichkeit für die Christbäume an. Die Christbäume können bis einschließlich 13.01.2014 zu folgenden Sammelstellen gebracht werden:

Dieberg in der Nähe des Glascontainers  
Katzenrohrbach, in der Nähe des Glascontainers (Anger)

Walderbach, in der "Büchs'n" am Anfang des unbefestigten Parkplatzes

Kirchenrohrbach, in der Nähe des Glascontainers

Die Christbäume werden von der Gemeinde dann am 14.01.2014 von den Sammelstellen abgeholt und entsprechend entsorgt.

Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit, die Christbäume am Wertstoffhof Walderbach zu den bekannten Öffnungszeiten an der Sammelstelle für holzige Abfälle abzugeben. Um die Entsorgungskosten im Rahmen zu halten, bitten die Kreiswerke Cham folgende Annahmebedingungen unbedingt zu beachten: 1. Die Christbäume sollen nach Möglichkeit nicht zerkleinert werden. 2. Für die Verwertung ist es sehr wichtig, dass die Christbäume frei von Lametta, Sprayschnee und sonstigen Fremdstoffen sind.

### Öffnungszeiten Postfiliale Walderbach

Die Post befindet sich im Eingangsbereich des Fliesengeschäfts Pirzer, Hauptstraße 7, 93194 Walderbach

Montag, Mittwoch, Freitag	14.00-17.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	10.00-13.00 Uhr
Samstag	10.00-12.00 Uhr

### Öffnungszeiten Zahnarztpraxis

Dr. Harold Hirschberger

Montag	14:30 Uhr bis 18 Uhr
Mittwoch	8:30 Uhr bis 12 Uhr
Freitag	8:30 Uhr bis 12 Uhr

Dr. Cornelia Wagner

Dienstag	8:30 Uhr bis 17 Uhr
Donnerstag	8:30 Uhr bis 13 Uhr

### Bekanntmachung des Fahrplans für das Umweltmobil

Das Umweltmobil des Landkreises Cham zur Sammlung von Problemabfällen ist am Mittwoch, den 02. April 2014 zu folgenden Zeiten in der Gemeinde Walderbach:

10.00 bis 10.15 Uhr	Kirchenrohrbach, FFW-Haus
10.45 bis 11.15 Uhr	Walderbach, Wertstoffhof neben Bauhof
11.30 bis 11.45 Uhr	Katzenrohrbach, Gasthaus Kainz
12.45 bis 13.00 Uhr	Dieberg,

bei Dorfweiher

in der Gemeinde Reichenbach:  
13.30 bis 14.00 Uhr Reichenbach,  
Wertstoffhof

Folgende Abfälle können abgegeben werden:

Beizen, Farb- und Lackreste, Lösungsmittel, Altmedikamente, Altbatterien aller Art, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Gifte, Säuren, Laugen, Chemikalien, Leuchtstoffröhren, Fieberthermometer, Wunderlampen, PCB-haltige Kondensatoren, Energiesparlampen.

Hinweis für Gewerbebetriebe: Für Abfälle aus Gewerbebetrieben steht das Gewerbeumweltmobil (Fa. Meindl Entsorgungsservice, Tel. 0941/8302024) oder sonstige zugelassene Entsorgungsbetriebe zur Verfügung. Nähere Informationen sind bei den Kreiswerken erhältlich (Tel.: 09971/78-352 oder 78-350).

Hinweis für Berufstätige: Für Berufstätige wird ein Sondersammeltag durchgeführt: Er findet am **Samstag, den 05.04.2014** statt: 08.00 bis 09.30 Uhr Waldmünchen, Jahnplatz; 10.30 bis 12.00 Uhr Cham, Wertstoffhof, Mittelweg 15

**pro familia** Regensburg  
mit uns können Sie reden



**pro familia** berät zu Fragen

- der Schwangerschaft
- der Familienplanung
- der Pränataldiagnostik
- der Partnerschaft

An der Schergenbreite 1  
93059 Regensburg  
(gegenüber Gewerkepark)  
Tel: 0941 / 70 44 55  
Mail: [regensburg@profamilia.de](mailto:regensburg@profamilia.de)  
[www.profamilia.de/regensburg](http://www.profamilia.de/regensburg)

### Kastration vermindert Katzenelend

In den letzten Jahren ist es durch die unkontrollierte Vermehrung von Hauskatzen und verwilderten Katzen zu einer Überpopulation gekommen. Viele dieser Katzen leben in einem elenden Zustand: Sie sind verwahrlost, oft krank und befallen von Parasiten (Flöhen, Zecken und Würmern). Dies gilt besonders für dauerhaft freilebende Katzen.

Die Kastration aller freilebenden Katzen, den sogenannten „Freigängern“, ist der einzige und tierartgerechte Weg aus diesem Kreislauf. Aus diesem Grund werden alle Halter von Katzen



dringend gebeten, ihre freilaufenden Tiere frühzeitig kastrieren zu lassen.

### Warum kastrieren?

Alle verwildert lebenden Katzen stammen von Hauskatzen ab, deren Fortpflanzung nicht kontrolliert wurde. Katzen können im Jahr zwei bis dreimal jeweils vier bis sechs Junge bekommen. Oft werden diese zumeist ungewollten Katzenbabys ausgesetzt oder in Tierheimen abgegeben. Die Aufnahmekapazitäten der Tierheime und Hilfen sind erschöpft.

Die ausgesetzten, wie auch die bereits frei lebenden jungen Katzen werden sich wieder vermehren – die Spirale läuft weiter und das Katzenelend wächst von Wurf zu Wurf. Letztlich leidet nicht nur die einzelne Katze, sondern alle Katzen sind potenziell gefährdet, denn diese Lebensbedingungen fördert die Ausbreitung von Katzenseuchen.

### Ein plus für die Gesundheit Ihrer Katze

Die Gefahr der ansteckenden Katzenkrankheiten verringert sich durch ein verändertes Revierverhalten von kastrierten Katzen deutlich. Es kommt zu weniger Revierkämpfen und den damit verbundenen Verletzungs- und Infektionsgefahren. Das kommt auch Ihrer Katze zu Gute! Jeder Tierarzt ist gerne bereit Sie über eine Kastration Ihres Tieres aufzuklären.

**Helfen Sie mit, indem Sie Ihre freilaufenden Kater oder Kätzin kastrieren lassen!**

### Suchaufruf

Wer hat Unterlagen vom ehemaligen Krieger- und Veteranenverein Walderbach und Umgebung? Für die Archivierung werden entsprechende Unterlagen gesucht. Die Originale werden selbstverständlich auf Wunsch wieder zurückgegeben. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

Veranstaltungen		
26.12.2013	Von Gershwin bis Piazzolla - Konzert mit zwei Klavieren und Schlagzeug	Walderbach
27.12.2013	Christbaumversteigerung der FFW Dieberg	Dieberg
05.01.2014	Feuerwehrball der FFW Kirchenrohrbach	Kirchenrohrbach
09.01.2014	Jahreshauptversammlung des Frauenbundes Walderbach	Walderbach
11.01.2014	Faschingsball der FFW Walderbach	Walderbach
11.01.2014	Schützenball des Schützenvereins Hubertus Reichenbach	Reichenbach
12.01.2014	Jahreshauptversammlung der FFW Dieberg	Dieberg
18.01.2014	Preisschafkopfturnier des Stammtisches der G'mütlichen Wirtsbaum	Walderbach

25.01.2014	Jahreshauptversammlung der FFW Walderbach	Walderbach
25.01.2014	Jahreshauptversammlung FC Walderbach	Walderbach
01.02.2014	Kolpingball der Kolpingfamilie Walderbach	Walderbach
06.02.2014	Werbeverkaufsveranstaltung der DJK Reichenbach	Reichenbach
12.02.2014	Jahreshauptversammlung der Damenabteilung der DJK Reichenbach	Reichenbach
16.02.2014	Jahreshauptversammlung Abtl. Leichtathletik der DJK Reichenbach	Reichenbach
21.02.2014	Frauenfasching des Frauenbundes Walderbach	Walderbach
23.02.2014	Seniorenfasching der Pfarrei Walderbach - Reichenbach	Walderbach
03.03.2014	Rosenmontagsball der FFW Dieberg	Dieberg
04.03.2014	Faschingsumzug der Barmherzigen Brüder	Reichenbach
14.03.2014	Bockbierfest der CSU - Ortsverband Walderbach	Walderbach
16.03.2014	Gemeinde- und Landkreiswahlen 2014	Walderbach / Reichenbach
05.04.2014	Preisschafkopf-Turnier 2014 des Stammtisches Dieberg	Dieberg
12.04.2014	Bockbierfest der DJK Reichenbach	Reichenbach
12.04.2014 bis 13.04.2014	Ostermarkt der Barmherzigen Brüder	Reichenbach
12.04.2014	Osternestschießen des Schützenvereins Hubertus Reichenbach	Reichenbach
04.05.2014	Marienkonzert in der Pfarrkirche Walderbach	Walderbach
25.05.2014	Europawahl 2014	Walderbach / Reichenbach
07.06.2014	Preisschafkopfturnier des FC Walderbach	Walderbach
15.06.2014	Sommerfest der FFW Walderbach	Walderbach
20.06.2014	Sommernachtsfest der FFW Kirchenrohrbach	Kirchenrohrbach
28.06.2014 bis 29.06.2014	25 Jahre DJK Reichenbach	Reichenbach
28.06.2014	Sommernachtsfest der FFW Dieberg	Dieberg

**Marienkonzert in der Pfarrkirche Walderbach**  
Sonntag, 04.05.2014, 18 Uhr, Pfarrkirche Walderbach:

Marienkonzert mit Sängerin Tanja Meindl und Ensemble,  
Sprecher Monsignore Pfarrer Martin Neumaier

Sängerin Tanja Meindl gastiert am Sonntag, 04.05.2014 mit ihrem Kirchenmusikensemble in der Pfarrkirche "St. Nikolaus" in Walderbach. Ihre musikalischen Begleiter sind Assuntha Bähr (Violine) und Jochen Benkert (Piano), die im Laufe des Konzertabends auch solistisch auftreten. Verbindende Worte zwischen den Liedbeiträgen spricht Monsignore Pfarrer Martin Neumaier. Die Zuhörer dürfen sich auf bekannte volkstümliche Marienlieder sowie auf klassische Instrumental- und Gesangsstücke freuen. Das Konzert beginnt um 18 Uhr, Einlass ist ab 17.30 Uhr. Der Eintritt beträgt sechs Euro, wovon ein Euro der Pfarrgemeinde zu Gute kommt.



#### Festliche Konzerte Barocksaal

Donnerstag, 26.12.2013 – 20.00 Uhr

Von Gershwin bis Piazzolla; Konzert für zwei Klaviere und Schlagzeug; Susanne Anatchkova, Klavier; Alain Bergez, Klavier; Rudolf Bauer, Schlagzeug

Samstag, 08.02.2014 – 20.00 Uhr

Liederabend mit Katja Stuber, Sopran, und Boris Kusnezow, Klavier

Samstag, 29.03.2014 – 20.00 Uhr

Klavierabend Alexander Maria Wagner

Samstag, 10.05.2014 – 20.00 Uhr

Junge Stimmen stellen sich vor –

Abschlusskonzert eines Workshops-Masterclass mit Gesangs-Studierenden und Pianisten der Hochschule für Musik und Tanz Köln; Leitung Prof. Mario Hoff

Samstag, 05.07.2014 – 20.00 Uhr

Gordios Trio

Hans Kistler, Klarinette; Michaela Schmid, Cello; Gerold Huber, Klavier

Samstag, 27.09.2014 – 20.00 Uhr

Duo-Recital

Wolfgang Nüßlein, Cello; Christine Lindermeier, Klavier

Samstag, 25.10.2014 – 20.00 Uhr

Musik der Romantik

Christoph Soldan, Klavier Schlesische Kammersolisten, Kattowitz

Samstag, 22.11.2014 – 20.00 Uhr

„Reisen II“

Chor Lehra und mehra

Leitung: Andreas Ernst, es liest: Ernst Walk

Freitag, 26.12.2014 – 20.00 Uhr

Konzert bei Maria Theresia

Concilium musicum Wien auf Originalinstrumenten

Nähere Auskünfte und Kartenreservierungen:

Gemeinde Walderbach, Tel. 09464/9405-0

oder [www.festliche-konzerte.de](http://www.festliche-konzerte.de)

#### Geburtstage + Hochzeitstage

*Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für die Zukunft Gesundheit und viel Glück;*

#### zum 91. Geburtstag

Frau Kagerer Sofie, Dieberg

#### zum 90. Geburtstag

Frau Aschenbrenner Franziska, Katzenrohrbach

#### zum 85. Geburtstag

Herr Humbs Johann, Dieberg

Frau Brunner Margareta, Walderbach

#### zum 80. Geburtstag

Frau Fickscherer Franziska, Walderbach

Verantwortlich für das Informationsblatt:

Josef Höcherl, 1. Bürgermeister

